



# Antrag

Vorlage: <b>AT/0008/2024</b>		Datum: 22.01.2024	
Verfasser:	01-Ratsfraktion CDU	Az.:	
<b>Betreff:</b>			
<b>Antrag der CDU-Ratsfraktion: Heißluftballon-Veranstaltung in Koblenz</b>			
Gremienweg:			
01.02.2024	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP	öffentlich	ohne BE abgesetzt geändert

## Beschlussentwurf:

Der Stadtrat möge beschließen, die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, inwieweit es möglich ist, eine Heißluftballon-Veranstaltung in Koblenz durchzuführen.

## Begründung:

Eine Heißluftballon-Veranstaltung ist ein touristisches Highlight und gleichzeitig ein Publikumsmagnet. In vielen Städten, wie z. B. Berlin (ganzjähriges Angebot), Heidelberg, Bonn, Frankfurt a. M., Düsseldorf, Bremen, wird Ballonfahren als Attraktion angeboten. Neue Besuchergruppen könnten durch dieses Event gewonnen werden.

Als Veranstaltungsorte sollten z. B. das Gelände vor der Festung Ehrenbreitstein, der Schlossvorplatz, die Platzfläche vor dem Deutschen Eck oder eine andere geeignete Fläche geprüft werden. Die Finanzierung der Veranstaltung wird neben anderen Untersuchungen Gegenstand der Prüfung sein.

In den Alpen werden Veranstaltungen dieser Art meist im Winter durchgeführt und sind sowohl für die Einheimischen als auch für die Touristen ein großes Event unter dem Titel „Heißluftballon-Glügen“.

## Finanzielle Auswirkungen:

## Auswirkungen auf den Klimaschutz: